

Dortmund/Westdeutschland. 2018 feiert Stammapostel Jean-Luc Schneider, geistliches Oberhaupt der neuapostolischen Christen, das Pfingstfest in den USA. Am 20. Mai 2018 hält er den Pfingstgottesdienst in der Hylton Memorial Chapel in Washington D.C., der diesmal nicht per Satellit nach Europa übertragen wird. Die Pfingstgottesdienste in Westdeutschland finden in allen Gemeinden am Pfingstsonntag um 9.30 Uhr statt.

Der Pfingstgottesdienst in den USA findet im Rahmen der internationalen Konferenz der Bezirksapostel statt, die am Donnerstag, 17. Mai und am Freitag, 18. Mai 2018 tagen wird.

"Geburtstag der Kirche Christi"

Die neuapostolischen Christen feiern das Pfingstfest zum Gedächtnis an den Tag, an dem der Heilige Geist von Gott auf die Gläubigen ausgegossen wurde. Dabei wird oft auch - in der Erinnerung an das in der Apostelgeschichte geschilderte Geschehen zu Jerusalem - von Pfingsten als dem "Geburtstag der Kirche Christi" gesprochen. Es ist ein Fest der Freude darüber, dass der Heilige Geist auch heute die Kirche Christi prägt.

Ein Brausen vom Himmel - Bibellesung zu Pfingsten 2018

Die Bibellesung zum diesjährigen Pfingstfest stammt aus dem oben genannten Bericht aus der Apostelgeschichte des Lukas, in dem er sehr ausdrucksstark das Pfingstwunder beschreibt. Sein Bericht beginnt mit den Worten: „Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen.“ (Apostelgeschichte 2,1.2)

Im Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt, den Stammapostel Jean-Luc Schneider in Trier (Apostelbereich Süd) gefeiert hat und der auf viele Gemeinden der Gebietskirche Westdeutschland übertragen wurde, hat er allen Teilnehmern der Pfingstgottesdienste Gottes Segen gewünscht und dass „das Brausen des Heiligen Geistes mächtig spürbar wird.“

16. Mai 2018

Text: Günter Lohsträter

Fotos: Günter Lohsträter